

Rückblick des zu Ende gehenden Jahres 2021

Das Coronavirus ist von Anbeginn des Jahres 2021 immer noch das bestimmende Ereignis dieses Jahres, somit gab es, bis in den Monat Mai 2021 weiterhin eingeschränkte Bestimmungen seitens der Bischofskonferenz für die Feier von öffentlichen Gottesdiensten. Die, den immer wieder steigenden oder, wie im Juni dann sinkenden Coronazahlen, angepasste Rahmenordnung, bedingte einerseits, dass es zu einem Rückgang beim Besuch der Gottesdienstteilnehmer kam und andererseits einige Veranstaltungen, wie etwa Pfarrkaffees und das Fastensuppenessen nicht stattfinden konnten.

In die Gemeinschaft der Kirche eingliedern - durch das Sakrament der Taufe, konnten wir fünf Kinder. (Lackner Simon, Poglitsch Elias, Poglitsch Lina Marie, Schardl Emily, Wallner Sammy (Samantha Araya).

Am 16. Juni 2021 feierten wir das Fest der Hl. Erstkommunion, mit einer familiären Gruppe von sieben Kindern, nachdem diese eigentlich schon im Jahr 2020 stattfinden hätte sollen und Corona-bedingt um ein Jahr verschoben wurde. Eine zweite Erstkommunionfeier fand dann ausnahmsweise auch noch statt, nämlich am 27. Juni 2021 und unter freiem Himmel vor der Kirche, bei der 16 Kinder das Sakramente der Eucharistie empfangen. (Ertl Cataleya, Weber Elisas, Vorweg Melanie, Bauer Hannah, Knapp Hannah, Stradner Emily, Rogan Emely, Roßman Jana & Hannah, Resch Marcel, Falk Melanie, Wolf Julia, Sampt Marco, Sampt Nico, Wallner Sammy, Schober Zangerle Mira Joy)

Bei schönem Wetter konnte auch die heurige Firmung am 13. Juni 2021 draußen, auf dem Kirchengvorplatz, abgehalten werden. Neun Firmlinge (Poltzer Petra, Czsasar Lukas, Wicht Alessandro, Teschl Pascal, Müller Sarah, Weissheimer Jana, Halb Alexandra, Mader Carina und Knapp Bianka) empfangen das Sakrament der Hl. Firmung von Dechant Martin-Ralph Kalu. Es gab aber keine kirchlichen Trauungen in unserer Pfarre.

Mit dem Segen der Kirche begraben wurden im vergangenen Kirchenjahr fünfzehn Gläubige (Knapp Leopold, Halb Renate, Bauer Ewald, Lang Franz, Pilz Franz, Katzbeck Emma, Mautner Engelbert, Bittner Peter, Wolf Josefine, Weber Rudolf, Knaus Herbert, Lang Maria, Pfister Josef, Slywa Gertrude, Urregg Bridget) aus unserer Pfarrgemeinde.

Am Pfingstmontag, 24. Mai wurde der Festgottesdienst anlässlich 60 Jahre Diözese Eisenstadt und 100 Jahre Land Burgenland in und um den Martinsdom in Eisenstadt gefeiert. Auch die Fronleichnamsprozession konnte stattfinden, allerdings mit nur einer Station vor der Kirche.

Am 5. September wurde grenzüberschreitend und ökumenisch (Superintendent Mag. Dr. Robert Jonischkeit, Pfarrerin Simona Prosic-Filip und Dechant Martin-Ralph Kalu) am Neuhauser Schlossberg das Auswanderertreffen des Historischen Vereins Neuhauser Hügelland gefeiert.

Am 10. Oktober konnte, wenn auch nur im bescheidenen Rahmen ohne „Oktoberfest-Agape“ das alljährliche Erntedankfest in unserer Pfarrkirche stattfinden.

Beim 1. Österreichischen Frauenpilgertag der KfB machten sich am 16. Oktober 2021, auch 10 Frauen unseres Dekanates auf den Weg, genau genommen auf „Grenzwegen mit Aussicht“ von Windisch-Minihof bis zur Burgruine in Neuhaus/Klausenbach.

Unter dem Motto „Was braucht die Kirche wirklich? - Gehen wir`s gemeinsam an!“ fand am 17. Oktober die Auftaktveranstaltung unserer Diözese, für die vom Papst einberufende Synode in Oberwart statt.

Die heuer erstmals jeden zweiten Freitag stattgefundenen Kindergottesdienste sollen im Jahr 2022 weiter fortgesetzt werden.

Das neue Kirchenjahr und der Advent begannen ruhig, aber wieder mit sorgenvollem Blick auf die Entwicklung der steigenden Corona-Erkrankungen in unserem Land. Das Weihnachtsfest 2021 war besinnlich und freudvoll im überschaubaren Kreis unserer Pfarrfamilien.

Allen Widerständen zur Hoffnung können wir am heutigen Silvestertag all unsere Ängste, Sorgen, Nöte, all unser Hoffen, Glauben und Bemühen vor Gott bringen. Wir wollen trotz vieler Herausforderungen in diesem Jahr dankbar sein, dass Gott unsere Schritte gelenkt hat, dass wir in diesem Land leben dürfen und hoffen, dass wir miteinander zuversichtlicheren Zeiten entgegengehen dürfen.

Herzlichen Dank und Vergelt`s Gott allen freiwilligen Helferinnen und Helfern, Sponsoren, Gönnern unserer Pfarre und dem gesamten Team des Pfarrgemeinderates für die geleistete Arbeit und die Unterstützung im Jahr 2021. Außerdem vielen Dank an alle, die unserer Pfarre finanziell unterstützen.

„Von guten Mächten treu und still umgeben, behütet und getröstet wunderbar, so will ich dieser Tage mit euch leben und mit euch gehen in ein neues Jahr.“

Immer wieder passend, veranlasst uns der Liedtext von Dietrich Bonhoeffer, mit Zuversicht und Vertrauen ins Neue Jahr zu gehen und so wünschen wir Ihnen für das kommende Kalenderjahr Gottes Segen, Gesundheit, Trost, Kraft und Vertrauen für 2022.

Euer Pfarrer & Dechant Martin-Ralph Kalu
Eure Mitglieder des Pfarrgemeinderates Neuhaus/Klb.